



Buchdorfer Mitteilungen

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Buchdorf



Gemeinde Buchdorf
Hauptstraße 94
86675 Buchdorf
Telefon: (0 90 99) 12 61
Telefax: (0 90 99) 14 31
e-Mail: info@gemeinde-buchdorf.de
Internet: www.buchdorf.net



Amtsstunden
Montag: 16.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch: 8.00 bis 12.00 Uhr
Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr

34. Jahrgang

Mittwoch, den 12.09.2007

Nummer 34 / KW 37

Amtliche Mitteilungen

Nachruf

Am 10. September 2007 verstarb

Herr Artur Hackenberg

Träger der Silbernen Bürgermedaille

Der Verstorbene engagierte sich als selbständiger Handwerksmeister in vorbildlicher Weise viele Jahre ehrenamtlich für unsere Gemeinde und Vereine.

Herr Hackenberg war bis 1996 insgesamt 21 Jahre Mitglied des Gemeinderates. Seine Meinung hatte im Ratsgremium stets großes Gewicht.

In Anerkennung der vielfältigen Verdienste um seine Heimatgemeinde wurde Herr Artur Hackenberg im Mai 1996 mit der Silbernen Bürgermedaille der Gemeinde Buchdorf ausgezeichnet.

Herr Artur Hackenberg hat sich um unsere Gemeinde verdient gemacht.

Wir werden ihn dankbar in Erinnerung behalten. Den Angehörigen gehört unser aufrichtiges Mitgefühl.

Buchdorf, den 10. September 2007

Gemeinde Buchdorf
Georg Vellinger
Erster Bürgermeister

Bürgerentscheide am Sonntag, 16. Sept. 2007

Bei den Bürgerentscheiden können Sie darüber abstimmen, ob der Bürgermeister in unserer Gemeinde künftig ehrenamtlich tätig ist und ob die Lagerhausstraße im Ortsteil Baierfeld umbenannt werden soll.

Ich bitte alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger herzlich, an den Bürgerentscheiden teilzunehmen und von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Ihr Wahllokal ist auf der Wahlbenachrichtigungskarte angegeben.

Wer am Wahltag verhindert ist, wegen seines Alters oder Krankheit nicht zum Wahllokal gehen kann, sollte die Möglichkeit der Briefwahl nutzen. Die Briefwahlunterlagen können Sie bei der Gemeinde bis **Freitag, 14.09., 10:00 Uhr** oder bei der Verwaltungsgemeinschaft Monheim bis **Freitag, 14.09., 18:00 Uhr** beantragen.

Die Briefwahlunterlagen werden dann noch rechtzeitig gestellt. Ihre ausgefüllte Briefwahl können Sie eben-

falls rechtzeitig vor dem Wahltermin im Rathaus abgegeben. Der Briefkasten am Rathaus wird am Sonntag, 16.09. um 18:00 Uhr nochmals gelehrt.

Georg Vellinger
Erster Bürgermeister

Öffnungszeiten Recyclinghof / Grüngutannahme

Samstag, 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Erdaushubdeponie

Die Erdaushubdeponie Buchdorf ist im 14-tägigen Rhythmus (immer gerade Kalenderwoche) in der Zeit von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr geöffnet.

Nächste Öffnung: Samstag, den 22. September 2007

Abholung Gelbe Sammelsäcke

Buchdorf und Baierfeld: Mittwoch, 12. 09.2007

Leerung Papiertonne

Buchdorf: Donnerstag, 13.09.2007

Baierfeld: Mittwoch, 12.09.2007

Die Gemeinde ist verpflichtet die nachfolgende Information des Vertreters der beiden Bürgerbegehren, Herrn Erwin Vogelmeir, zu veröffentlichen.

Bürgerbegehren Waldstraße und Bürgermeisterstelle

appelliert wird an alle Aufrechten der Gemeinde, Ihre Solidarität zu zeigen.

Es ist traurig, wenn man für rechtliche Anerkennung seiner berechtigten Anliegen derart weit gehen muss. Nicht nur das Sammeln der Unterschriften. Das Ganze drum herum, das Engagement, das Prozesskostenrisiko, die aufgeriebenen Nerven und letztendlich die Diskreditierungen durch den 1. Bgm. und seine Helfer -innen, auch hier im amtlichen Mitteilungsblatt waren zermürend. Unser Bürgerbegehrenanwalt geht derzeit nur gegen das Ausufernde einer Dame aus dem Freundeskreis des 1. Bgm. vor. Die Umbenennung wäre damals banal und kostenneutral gewesen. Die herablassende Verweigerungshaltung brachte jedoch das Fass zum Überlaufen. Hinter den Kulissen wurde hernach versucht, Vieles zuzudecken, bedenken sie jedoch, dass mit Sicherheit das Fass platzen wird, wenn so in Buchdorf weiter Politik betrieben werden kann.

Setzen Sie ein deutliches Zeichen, dass diese Günstlingspolitik von der Mehrheit der Bürger -innen nicht mitgetragen wird. Die Bürger sind der Auftrag für die Politik. Der Bürgermeister wird von uns bezahlt und hat für uns da zu sein. Arroganz und selbstherrliche Haltungen ei-

nes hauptamtlichen 1. Bgm. sind fehl am Platz. Ich hoffe auch die Orts-CSU wird dies nicht zuspät erkennen. Die Vorgehensweisen des 1. Bgm. sind allgemein und insbesondere bei den Bürgerbegehren jedenfalls unannehmbar. Dementsprechend prangerte auch die 7. Kammer des VG Augsburg in ihrem Urteil (4.) dieses Verhalten des 1. Bgm. an:

„Allerdings sieht sich die Kammer veranlasst, darauf hinzuweisen dass die Organe einer Gemeinde, bei der Darstellung ihrer Auffassungen und bei ihrer Öffentlichkeitsarbeit dem Gebot der Sachlichkeit und Ausgewogenheit unterliegen (gemäß § ...) Sie haben daher z.B. unmittelbare Empfehlungen ... zu unterlassen. In gleicher Weise für die Empfehlungen, einmal geleistete Unterschriften zurückzuziehen.“ Weiter sieht es das Gericht als „jedenfalls befremdlich, wenn ein Erster Bürgermeister aus eigenem Entschluss eine Vielzahl von Gemeindebürgern aufsucht und diesen vorgedruckte Erklärungen zum Ausfüllen überlässt, in denen die Rücknahme von geleisteten Unterschriften für Bürgerbegehren erklärt wird. Dies gilt auch dann, wenn der Bgm. dabei erklärt, wie er hier angegeben hat, als Privatperson auftritt. ... Dagegen dürfte es den Bürgern aus ihrer objektiven Sicht aber durchaus bewusst gewesen sein, dass bei dem Bürgerbegehren „Bürgermeisterstelle“ ein persönliches Interesse des Ersten Bürgermeisters an einer bestimmten Entscheidung nahelag. ... Wenn dann noch bedacht wird, dass sämtliche Rücknahmeerklärungen auf den vom Bgm. gefertigten Vordrucken ... merkwürdiger Weise gerade am 28. Feb. 2005 um 9.50 Uhr bei der Beklagten bzw. bei der VG Monheim eingingen und dem Kläger daraufhin wegen der schon am nächsten Tag angesetzten Gemeinderatssitzung keine Zeit zur Nachreichung weiterer Unterschriften mehr blieb, dann ist es durchaus nachvollziehbar, dass der Kläger als Vertreter der Bürgerbegehren den Eindruck haben konnte, der Erste Bürgermeister der Beklagten habe sich im Vorfeld der Entscheidung des Gemeinderates nicht korrekt verhalten.

(5.) **Der Klage war daher stattzugeben. ...**

Die Auffassung des Gerichts liegt auch in der Linie des bay. Landesbeauftragten für den Datenschutz. Zitiert aus dessen Bericht vom 21.6.2005. „Die Frage der Zulässigkeit der Datennutzung hängt dabei nicht davon ab, ob der 1. Bgm. seines Erachtens die Daten (ausschließlich) als Privat- oder als Amtsperson nutzte. Da der Bgm. u.a. im Rahmen von Bürgereingaben Kenntnis von den Daten erhielt und sie ihm daher auch in seiner Eigenschaft als 1. Bgm. zugetragen wurden, ist ihm die Nutzung der Daten (auch) als Amtsperson zuzurechnen und somit am Maßstab der Aufgabenerfüllung eines Bgm. als Gemeindeorgan zu messen.

Ausgelöst von der Lappalie eines Straßennamens können Sie nun auch über die Bürgermeisterstelle abstimmen. Wissenswert ist, dass bei Einführung des teuren Hauptamtes bereits von der verstorbenen CSU-Gemeinderätin J. Schiele ein Ratsbegehren zur Abstimmung beantragt wurde. Weiter verspürte z.B. nach eigenen Angaben damals auch der CSU-Gemeinderat Herr J. Schlipf den nachtragenden Zorn des 1. Bgm..

Es wäre schön, wenn nun auch Sie als Bürger -in ihren Beitrag dazu leisten würden. Füllen Sie die Floskel „Verantwortung“ der Mandatsträger mit Gewicht und beschleunigen Sie so die weitere juristische Aufarbeitung, welche sicher nicht meine Aufgabe als Bürgerbegehrenvertreter sein sollte. Der Fall unseres ehemaligen

Landrates Herrn Alfons Braun zeigt jedoch, wie es u.U. laufen wird.

gez. Bürgerbegehrenvertreter Waldstraße
Bürgerbegehrenvertreter Bürgermeisterstelle
Erwin Vogelmeir

Kirchliche Mitteilungen

GOTTESDIENSTORDNUNG

der Pfarrei St. Ulrich – Buchdorf

Samstag, 15. September 2007 – Gedächtnis der Schmerzen Mariens

18.30 Uhr Rosenkranzandacht

19.00 Uhr **Vorabendmesse in Buchdorf**

Hl. JM für + Karl Traber

Hl. M für + Adolf Hofstetter, + Eltern Huber und + Bruder Max

Hl. M für + Stefan Gruber und + Doris

Schlipf (gest. v. d. Klassenkameraden)

Sonntag, 16. Sept. 2007 – 24. Sonntag i Jahreskreis

8.45 Uhr **Pfarrgottesdienst**

Hl. M für + Hermann Fritsch und + Eltern und Geschwister

Hl. StM für + Maria u Willibald Gerstmeier

Hl. M für + Barbara Haunstetter u + Angeh.

Mittwoch, 19. Sept. 2007 – Hl. Januarius

19.00 Uhr Gottesdienst in **Bergstetten** Hl. M (391)

20.00 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderates

Donnerstag, 20. Sept. 2007 – Hl. Andreas Kim Tae-gon und hl. Paul Chong Hasang und Gefährten

18.30 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Hl. M für + Margarete und Simon Bauer und + Sohn Roland

Hl. M für + Lina u Hans Sebald u + Angeh.

Freitag, 21. Sept. 2007 - Hl. Matthäus

17.00 Uhr Schüler-Gottesdienst, musikalische Gestaltung durch den Kinderchor (Hl. M 643)

Samstag, 22. Sept. 2007 – Hl. Mauritius und Gefährten, hl. Emmeram

13.30 Uhr **Gottesdienst mit Trauung** von Wolfgang Rehm u Katharina Kaufmann, Am Erlach38

18.30 Uhr Rosenkranzandacht

19.00 Uhr **Vorabendmesse in Bergstetten**

Hl. JM f + Walburga u Hermann Weißburger

Sonntag, 23. Sept. 2007 – Schutzengelssonntag

10.00 Uhr **Pfarrgottesdienst**

Hl. M für + Lothar Klotz und Verw.

Hl. M für + Rosa Hummel und + Josef und Walburga Hummel

Hl. JM für + Stefan Kramczynski

Hl. JM für + Maria u Johann Klotz u + Verw.

Hl. M für + Margareta Rosenke u + Angeh.

13.30 Uhr **Tauffeier** für den Täufling Mona Lux, Sudentenweg 3

GOTTESDIENSTORDNUNG

der Pfarrei St. Josef – Baierfeld

Samstag, 15. September 2007 – Gedächtnis der Schmerzen Mariens

14.00 Uhr **Tauffeier** für den Täufling Magdalena Zausinger, Unterbuch 19

Sonntag, 16. Sept. 2007 – 24. Sonntag i Jahreskreis

10.00 Uhr **Dankgottesdienst für 75 Lebensjahre von Pfarrer Josef Strasser**

Hl. M für + Maria Blank und + Angeh.

Hl. M für + Josef Rößner (Baierfeld)
Hl. M für + Hildegard Zausinger, + Anna
Zausinger und + Angeh.
Hl. M für + Fam. Gayr und Braun

Dienstag, 18. Sept. 2007 – Hl. Lambert

18.30 Uhr Beichtgelegenheit und Rosenkranzandacht
19.00 Uhr Hl. M (880)

Sonntag, 23. Sept. 2007 – Schutzengelssonntag

8.45 Uhr **Pfarrgottesdienst**
Hl. M für + Georg und Maria Rößner
Hl. JM für + Maria Lettenbauer u + Angeh.

Schüler-Gottesdienst

Am **Freitag, 21.9.** findet um 17.00 Uhr zum ersten Mal ein Gottesdienst speziell für Schüler statt. Die musikalische Gestaltung übernimmt der Kinderchor unter Leitung von Helmut Maier. Diese Messe ist in jedem Monat am 3. Freitag geplant.

Kirchenputz

Am **Mittwoch, 26.9.** ab 8.30 Uhr findet der Großputz unserer Kirche statt. Alle Frauen unserer Pfarrgemeinde sind herzlich eingeladen mitzuhelfen. Wie jeder weiß: Viele Hände machen eine schnelles Ende!

Caritas-Herbstsammlung

vom 1. bis 7. Oktober 2007
Motto: „Spenden Sie Zuversicht.“

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr Messstipendien
Freitag 8.30 – 12.00 Uhr

Secondhand-Basar

Am **Samstag, den 15. September 2007**, findet im Buchdorfer Kindergarten St. Ulrich ein Basar für gebrauchte Kinderkleidung und Spielsachen statt. Kaufen und Verkaufen kann jeder. Tischreservierungen werden erbeten bei Ute Schiele (09099/921989) oder Iris Schlecht (09099/920724). Einlass für Verkäufer ist um 13.15 Uhr, für Käufer um 14.00 Uhr. Die Standgebühr beträgt 3,00 Euro. Verkaufstische stehen bereit. Für Kaffee und Kuchen, Getränke und Wurstsemmeln sorgt der Elternbeirat.
Ihr Elternbeirat und Kindergarten-Team

**Gottesdienst- Anzeiger der
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Donauwörth**

Samstag, 15. September 2007

Christuskirche Donauwörth
13.30 Uhr Taufgottesdienst (Pfrin. Walterham)

15. Sonntag nach Trinitatis, 16. September 2007

Christuskirche Donauwörth
09.30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Walterham)
Gemeindehaus Christuskirche (Pfrin. Walterham)
11.00 Uhr Mensch-sing-mit-Gottesdienst
11.00 Uhr Kindergottesdienst (Team)

Donau-Ries-Klinik

09.30 Uhr Posaunenchor Appetshofen

Montag, 17. September 2007

Gemeindehaus Christuskirche
19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung

Dienstag, 18. September 2007

Gemeindehaus Christuskirche
14.30 Uhr **Seniorenkreis I:**
„Wem Gott will rechte Gunst erweisen“
Jugenderinnerungen mit Volksliedern mit
Susanne u. Reinhard Freund

19.30 Uhr Konfirmandenelternabend

zum Thema Erziehungsfragen

Donau-Ries-Klinik

18.15 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Gottwald-Weber)

Freitag, 21. September 2007

BRK-Zentrum

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Gottwald-Weber)

Kirchenchor sucht Mitsänger

Der evangelische Kirchenchor Donauwörth wird mit seinem Chorleiter Hans-Georg Stapff am 2.Advent den Kantatensatz von Johann Sebastian Bach „Nun komm der Heiden Heiland“ zur Aufführung bringen. Kirchenmusiker Stapff schreibt das Projekt für weitere Sängerinnen und Sänger aus und lädt Interessenten zum Mitsingen dieses Werkes aus Bach-Kantate Nummer 61 herzlich ein.

Proben dafür sind an folgenden Dienstagen angesetzt, jeweils von 19:30 bis 21:15 Uhr: 11.9. 25.9. 9.10. 23.10. 6.11. 20.11. und 4.12.

Am Aufführungstag wird um 13 Uhr eine Generalprobe und um 14 Uhr die Aufführung im Rahmen eines Gottesdienstes in der Christuskirche Donauwörth sein.

Interessenten können sich direkt an den Chorleiter Hans-Georg Stapff, stapff@notenkessel.de, oder 09099-921762 wenden.

Vereinsmitteilungen

FSV Buchdorf

Ergebnisse vom Wochenende

1. Mannschaft:

FSV Buchdorf - SV Donaumünster/Erl. 1 - 1
Torschütze: 1 Schiele Philipp

2. Mannschaft:

FSV Buchdorf - SV Donaumünster/Erl. 1 - 0
Torschütze: 1 Ferber Helmut

G-Jugend:

FSV Flotzheim - FSV Buchdorf 1 - 5
TSV Bäumenheim - FSV Buchdorf 1 - 4
FC Mertingen - FSV Buchdorf 0 - 5
Torschützen: 5 Schlecht Ralf, 5 Jung Elias,
2 Behringer Philipp, 1 Lohr Fabian, 1 Lux Simon

Spiele am nächsten Wochenende:

1. Mannschaft: 16.09.07 15.00 Uhr

SV Wörnitzstein - FSV Buchdorf

2. Mannschaft: 16.09.07 13.15 Uhr

SV Wörnitzstein - FSV Buchdorf

A-Jugend: 15.09.07 15.15 Uhr

TSV Mönchsdeggingen - SG FSV Buchdorf

C-Jugend: 15.09.07 13.30 Uhr

TSV Mönchsdeggingen - FSV Buchdorf

D-Jugend: 12.09.07 18.30 Uhr

FSV Buchdorf - SV Otting

D-Jugend: 15.09.07 14.00 Uhr

TSV Monheim - FSV Buchdorf

E1-Jugend: spielfrei

F1-Jugend: 14.09.07 17.00 Uhr

TSV Gundelsheim - FSV Buchdorf

G-Jugend: 23.09.07 ab 10.00 Uhr

FSV Buchdorf - TSV Bäumenheim

FSV Buchdorf - SV Otting

FSV Buchdorf - FC Mertingen

FSV Buchdorf - Rhythmische Sportgymnastik

Am 17.9.2007 starten wir um 20 Uhr wieder in die Hallensaison.



Unsere Sonderaktionen zu Mach mit – bleib fit finden im September und Oktober wie folgt statt:

24.9.2007 Wellness Step (Step im $\frac{3}{4}$ Takt)

1.10.2007 Wellness Step

8.10.2007 Badenixe gesucht (Schwimmen)

15.10.2007 Wellness Step

22.10.2007 Badenixe gesucht

Mitmachen kann jeder und am Ende des Jahres kann man noch an einer Verlosung teilnehmen!

Weitere Infos erteilen:

Helene Mecklinger Andrea Schwertberger
Übungsleiterin Tel: 09099/966722
Tel: 09099/1689

Junge Union Ortsverband Buchdorf

Die JU Buchdorf hat sich in ihrer jüngsten Vorstandssitzung intensiv mit den am Sonntag stattfindenden Bürgerentscheiden auseinandergesetzt.

Lagerhausstraße oder Waldstraße?

Die Straße wurde schon vor der Einführung der Straßennamen von den Baierfelder Bürgern als Lagerhausstraße bezeichnet. Zahlreiche Baierfelder, auch Anlieger der Lagerhausstraße, wollen die Beibehaltung der bisherigen Bezeichnung, weil eine Umbenennung für alle Anlieger einen erheblichen Aufwand verursacht. Bei allen Ämtern, Versicherungen, Banken und Geschäftspartner muss dann die Adresse geändert werden. Aus diesem Grund sprechen wir uns für ein „**NEIN**“ beim Bürgerentscheid aus.

Bürgermeisteramt haupt- oder ehrenamtlich?

Die in der Gemeinde Buchdorf anstehende Entscheidung dürfen wir nicht einfach nach den derzeitigen Sympathiewerten für einzelne Personen aus dem Bauch heraus treffen. Eine derart weit reichende Entscheidung, die nicht nur für die nächste Wahlperiode, sondern für langfristige Zeiträume bindend sein sollte, will wohl überlegt sein.

Am vorteilhaftesten für eine Gemeinde ist doch, wenn ein Bürgermeister (m/w) über drei, vier Wahlperioden hinweg hauptamtlich dieses wichtige Amt ausführen kann. Welcher Arbeitgeber kann einem ehrenamtlichen Bürgermeister mehrmals in der Woche während der Kernarbeitszeit für seine gemeindlichen Dienstgeschäfte frei geben? Alle amtlichen Dienstgänge beispielsweise in die Verwaltungsgemeinschaft nach Monheim, Bürgermeisterdienstbesprechungen und Termine im Landratsamt, bei Baugenehmigungsbehörden, im Vermessungsamt, Finanzamt, Wasserwirtschaftsamt, beim Wasserzweckverband, beim Abfallwirtschaftsverband, bei Schulamtsbehörden, bei der Regierung von Schwaben in Augsburg, Notariate und viele mehr können nicht nach Feierabend wahrgenommen werden.

Auch größere Projekte bedürfen oft einer längeren Zeitspanne als die einer Wahlperiode. Zum Beispiel: Die weitere Sanierung der Dorfstraße oder der anstehende Neubau einer Kläranlage, von der Beratung über die Planung, die oft langwierigen Grundstücksverhandlungen

mit den Anliegern, die Anhörung der Träger öffentlicher Belange (mehr als 20), die Genehmigungsphase, Ausschreibung, Beauftragung und Durchführung erfordert oft viele Jahre.

Von einer ehrenamtlichen Bürgermeisterstelle, die nur von einem nicht mehr im Berufsleben Stehenden ausgefüllt werden kann, ist ein solches Projekt in einer Wahlperiode nicht zu bewältigen. Ein neues Gemeindeoberhaupt benötigt doch schon die Hälfte der Wahlperiode zur Einarbeitung in das Amt. Bis in allen Behörden und Regierungsstellen Kontakte geknüpft sind und bis für ein erfolgreiches Durchsetzen der gemeindlichen Belange die zwischenmenschlichen Beziehungen aufgebaut sind, werden oft längere Zeiträume notwendig sein.

Denken wir doch nicht kurzfristig. Nur über einen längeren Zeitraum hinweg kann ein Bürgermeister zukunftsweisende Aktivitäten und Maßnahmen einleiten, langfristige Projekte planen und zum Wohl der Gemeinde und der zukünftigen Generationen Visionen entwickeln und verfolgen.

Der bisherige Erfolg gibt der Hauptamtlichkeit Recht! Unser Dorf hat sich mit den neu gestalteten Plätzen, Brunnen, Straßen und modernen Siedlungen zu einer attraktiven Wohngemeinde entwickelt. Die vielen neu angesiedelten und erweiterten Betriebe schaffen Arbeitsplätze im Dorf.

Um den Erhalt von Grundschule und Kindergarten zu sichern, müssen wir noch einige Jahre weiter wachsen. Deshalb sind die Ausweisung neuer Baugebiete und der Verkauf von Bauplätzen genauso wichtig wie die Erschließung von Gewerbeflächen zur Ansiedlung neuer Betriebe.

Eine ehrenamtliche Bürgermeisterstelle in Buchdorf bringt nicht den gewünschten Fortschritt für unsere Gemeinde, sie bringt einen häufigen Wechsel von Amtsinhabern zum Nachteil aller Bürger und zum Nachteil für das Gemeinschaftsleben in naher und ferner Zukunft!

Deshalb bitten wir alle Bürgerinnen und Bürger von Buchdorf und Baierfeld: Gehen Sie am Sonntag zur Abstimmung oder nutzen Sie die Möglichkeit der Briefwahl und stimmen Sie beim **Bürgerentscheid zweimal** mit „**NEIN**“!

Ihr JU-Ortsverband Buchdorf
Die Vorstandschaft

Musikverein Frohsinn EINLADUNG

Zu unserem Herbstfest am **Samstag den 15. Sept. 07** möchten wir Sie verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger herzlichst einladen!

In der Maschinenhalle von Herrn Robert Hügele Hauptstr. 32 wollen wir mit Ihnen ein unterhaltsames Herbstfest feiern.

Beginn 18:00 Uhr ab 18:30 Uhr wird Sie, unsere Jugendkapelle und anschließend unsere Stammkapelle, mit zünftiger Blasmusik unterhalten. Neben den Getränken Wein und Bier werden auch alkoholfreie Getränke angeboten. Unsere neue „Metzgerei Leinfelder und Mecklinger“ wird uns mit Essen versorgen.

Bei kühler Witterung wird die Halle beheizt

Die Musikanten freuen sich auf Ihren Besuch.

Ihr Musikverein

Ski und Freizeit Verein

Rhythmisches Kinderturnen von 5 – 7 Jahren

Wir freuen uns, mit euch zu Turnen, Tanzen, Spielen und uns zu viel Musik zu bewegen.

Ab Mo. 24. Sept. geht's wieder los, 16.00 – 17.00 Uhr, 10x in der Turnhalle der Grundschule Buchdorf.

Kursgebühr: 20.- €. Anmelden könnt ihr euch bei:

Roswitha Eichler: Tel:09099-920457

Eine Mitgliedschaft im Ski und Freizeit Verein ist erforderlich.

TC Buchdorf e.V.

Am Freitag, 14. September findet nochmals für alle interessierten Kinder und Jugendlichen ein Schnupper-Tennistraining statt. Beginn ist 17.00 Uhr.

Bei den diesjährigen Jugendmeisterschaften konnte Jugendsportwart Armin Mecklinger 22 Teilnehmer und Teilnehmerinnen begrüßen. Nach spannenden Spielen standen folgende Gewinner fest:

Mädchen: Anita Straub

Knaben: Benedikt Mecklinger

Juniorinnen: Lisa Reiner

Junioren: Marco Dippner

Die Jugendabteilung des TCB

Spielplatzinitiative Baierfeld

Dankeschön

sagen die Baierfelder Kinder und die Spielplatzinitiative Baierfeld für die vielen Geld- und Sachspenden, die unseren Spielplatz und das Einweihungsfest möglich gemacht haben:

Alfred Wirth GmbH – Wirth Landtechnik und

Autohaus Buchdorf

Bäckerei Gottfried, Monheim

Bäckerei Hegen

Bären-Apotheke Kaisheim

Baustoffe Bracher, Monheim

Baustoffe Sebald

Bernreuther Monheim

Blumen Weidel, Monheim

Cafe Eisenwinter

Coffees (neben Franken Raster B2)

Elektro- Rebele

Elektrotechnik Schwab

Fa. Avitec, Rain

Fa. Burger – Holzzentrum, Bäumenheim

Fa. Drossbach Rain

Fa. Kutec

Fa. Treffer

Fa. Voglmeir, Grabmale + Tierbegräbnisse

Friseur Mayr Renate

Frisierstube Marion

Gasthof Mack

Getränke Friedl, Oberndorf

Getränke Gödel

Glaserei Mecklinger

Lebensmittel Mecklinger Resi (Gubi)

Hama, Monheim

Haushaltswaren Hoser, Monheim

Holistic Finanz Vermittlung GmbH, Monika

Senz

Holzjäger, Schädlingsbekämpfung, Wolfgang

Holzmann

Küche und Wohnen Grimm, Baierfeld

LVM-Versicherungen, Peter Utjesinovic,

Monheim

Metzgerei Mecklinger

Motorradfreunde Baierfeld

Natursteine - Nutzfahrzeuge

Raiffeisen Futtermittel

Raiffeisenbank Buchdorf

Schnitzerstüberl Buchdorf

Schöllner Eis

Senz Heinrich, Kramp Industry

Sparkasse Buchdorf

Spedition Bosch

Steinmetz Reiner

Striegel Otto, Allianz Vertretung

Sollten wir einen liebe/n Spender/in in dieser Liste vergessen haben, gehört im/ihr ein besonderes Danke.

PWG Information

Ferienprogramm Seifenkistenrennen

Am Sonntag Nachmittag hat im Rahmen des Ferienprogramms das 1. Seifenkistenrennen in Buchdorf stattgefunden. Mit großem Eifer und Kampfgeist wurden bereits beim Training ab 13.00 Uhr die Fahrzeuge getestet, die Fahrtechnik ausgefeilt. Wie bei offiziellen Autorennen waren auch bei den Seifenkisten die ersten Ausfälle, wie Achsbruch und Lagerschaden zu verzeichnen. Um 14.00 Uhr wurde unter den Augen der Eltern, Opas und Omas gestartet. Nach zwei Läufen standen dann auch die Sieger fest.

Bei der anschließenden Preisverteilung im Tennisheim konnte der Vorsitzende Günther Otto allen Teilnehmern Pokale und Urkunden überreichen, alle Starter durften sich kleine Geschenke aussuchen und ein kleiner Imbiss rundete den Nachmittag ab.

Die Gewinner waren

Bobby Car

1. Platz: Otto Julia

2. Platz: Holzmann Selina

3. Platz: Schwertberger Dominik

Kettcar

1. Platz: Rößner Dennis

2. Platz: Schäftner Daniel

3. Platz: Rößner Timo

Seifenkiste

1. Platz: Otto Melanie

2. Platz: Mecklinger Benedikt

3. Platz: Otto Dominic

Der Vorsitzende dankte allen für die Teilnahme, seiner Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit bei der Vorbereitung, dem Skiclub, Tennisverein und Sponsoren für die Bereitstellung diverser Geräte sowie der Räumlichkeit.

Er kündigte an, dass auch im nächsten Jahr wieder im Ferienprogramm das 2. Seifenkistenrennen stattfinden wird und wünschte allen noch einen schönen Sonntag-nachmittag.

PWG zum Bürgerentscheid am 16.09.2007

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger am kommenden Sonntag zur Wahl zu gehen. Die Entscheidung über einen von den freien Wählern schon immer geforderten ehrenamtlichen Bürgermeister hängt von jeder Stimme ab.

Nachdem wir in der guten Lage sind, dass sich mindestens zwei Kandidaten bereit erklärt haben, ehrenamtlich zu kandidieren, dass sie auch die erforderliche Zeit haben, sich unabhängig vom Beruf mit voller Kraft für die Gemeinde einzusetzen, sollten wir diese Chance nutzen. Ein Nebeneffekt ist die Tatsache, dass die Gemeinde ca. 40.000,- €/Jahr für die Bürgermeisterstelle

bei der Ehrenamtlichkeit einsparen kann. Stimmen Sie deshalb mit ja.

Der Bürgermeister sagte gegenüber der Donauwörther Zeitung am 22.06.2007: „Ich stehe dem CSU Ortsverband jedenfalls wieder als Bürgermeisterkandidat zur Verfügung“, er würde aber zur Wahl 2008 auch antreten, wenn der Posten nur noch ehrenamtlich wäre. Selbst mit der niedrigsten Aufwandsentschädigung würde er persönlich aufgrund seiner Pensionsansprüche mehr verdienen wie derzeit als hauptamtlicher Rathaus Chef.

Das ist doch die beste Lösung für Buchdorf, ein ehrenamtlicher Bürgermeister spart der Gemeinde ca. 240.000,- € pro Wahlperiode, das Geld würde dann für zusätzliche Investitionen zur Verfügung stehen.

Wir bitten Sie deshalb nochmals: Stimmen Sie mit ja.

PWG Buchdorf

Vorstandschafft

Fischereiverein Buchdorf e. V.

Rückblick: Königsfischen vom 02.09.07

Zu unserem Königsfischen am Schäfstaller Baggersee kamen 29 Teilnehmer und brachten 7 Fische zur Waage. Neuer „Fischerkönig“ wurde unser Vereinsmitglied und Beisitzer der Vorstandschafft Herrmann Thomas mit einem Schuppenkarpfen von 10.250g. Ihm wurde die Fischerkette umgehängt und der Pokal für den 1. Platz übergeben. Den 2. Siegerpokal erhielt Jarosch Robert mit dem Fang einer Brachse 1.850g. Der 3. Siegerpokal ging an Färber Ulrich. Seine Brachse wog 1.650g. Auch unsere Gastfischer konnten sich drei Siegerpokale erangeln.

1. Vogl Otto, Brachse 1.550g
2. Hung Le Tuan, Brache 1.450g
3. Ludl Harald, Barsch 500g

Die Jugendfischer hatten dieses Jahr außer ein paar Köderfischen keinen Erfolg. Der Jugendpokal wartet auf Euch bis zum nächsten Königsfischen.

Herzlichen Dank an alle Helfer und Kuchenspender.

Petri Heil

Werner Bissinger